

PRESSEMITTEILUNG

ACHTUNG – SPERRFRIST 27.05.09, 18.00 Uhr

Nr. 13 / 2009

26.05.09

Streik in Kindertagesstätten und Horten Leipzigs

Neun Kindertagesstätten und neun Horte in Leipzig bleiben am Donnerstag (28.5.) ganztägig geschlossen. Die Erzieher/innen sind von den Gewerkschaften ver.di und GEW zum Streik aufgerufen. In Elternbriefen wurden die Eltern über den Streik informiert und gebeten, ihre Kinder nicht in die Kinderbetreuungseinrichtungen zu bringen.

Mit dem Streik wollen ver.di und GEW die kommunalen Arbeitgeber zu Tarifverhandlungen über einen Gesundheitstarifvertrag zwingen. Die Arbeitgeber verweigern nun schon seit Monaten einen Gesprächstermin, obwohl ihnen die Situation der Erzieherinnen und Sozialarbeiter/innen und deren dringendes Anliegen nach mehr Gesundheitsschutz bekannt sind.

„Gemeinsam mit der Gewerkschaft ver.di haben wir die kommunalen Arbeitgeber wiederholt zur Aufnahme von Verhandlungen aufgefordert. Da sie dieser Aufforderung bisher nicht gefolgt sind, müssen wir unserer Forderung nun Nachdruck verleihen. Die Verantwortung dafür, dass wir gezwungen sind, zum Streik als dem letzten Mittel zu greifen, liegt allein bei den kommunalen Arbeitgebern“, begründet Klaus Ott vom Tariferferat der GEW Sachsen die Notwendigkeit der bevorstehenden Arbeitsniederlegung.

GEW und ver.di sind sich sicher, dass der Großteil der Eltern das Anliegen der Beschäftigten unterstützt. In vielen Gesprächen haben die Gewerkschaften deutlich gemacht, dass es vor allem um die Qualität der Betreuung und des Bildungsangebotes in den Kitas und Horten geht. Zu wenig Personal und damit einhergehende besondere Belastungen, wie große Gruppen, Lärm und Stress wirken sich letztendlich nicht nur auf die Gesundheit der Erzieherinnen, sondern auch auf die ihnen anvertrauten Kinder aus.

Hinweise für die Redaktionen:

Die Streikteilnehmer/innen sind am 28. Mai, ab 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr zu einer Kundgebung vor dem Volkshaus, Karl- Liebknecht- Straße 30, aufgerufen. Dort besteht die Möglichkeit für Bilder und Interviews mit Betroffenen.

Nachfragen bei GEW möglich unter 0173 – 8548453 (Herr Ott)

0341 – 49 47 477 oder 0178 - 1960861 (Frau Birkner)

Bei ver.di: Ines Jahn, ver.di-Bezirksgeschäftsführerin (0160 90 10 60 62)
und Michael Grätz (0175 26 38 659).

Anlage: Bestreikte Einrichtungen

Folgende Kindertagesstätten und Horte sind zum ganztägigen Streik aufgerufen:

Kita an der Lehde 12
Kita an der Lehde 14
Reichelstraße 5
Ferdinand-Rohde-Straße 17
Kändlerstraße 11
Marschnerstraße 21
Nordstraße 43
Bornaische Straße 184
Sternwartenstraße 37

Hort der 78. GS
Hort der 80. GS (Ringelnatz-GS)
Hort der Friedrich-Fröbel-Grundschule
Hort am Adler
Hort der 66. GS
Hort der Wilhelm-Busch-Grundschule
Hort Bisamstraße
Hort Gersterstraße
Hort Winklerstraße